

# Asylbewerber drohte mit Todessprung

München. Ein syrischer Asylbewerber hat zum zweiten Mal innerhalb von zwei Monaten in München damit gedroht, sich von einem Kran in den Tod zu stürzen. Stundenlang harrte der 31jährige am Samstag in 40 Metern Höhe in Regen und Kälte aus. Am Nachmittag gelang es einem Polizeipsychologen, den Mann zur Aufgabe zu überreden. Zuvor war ihm ein Gespräch mit der Ausländerbehörde über sein Anliegen zugesichert worden, wie ein Polizeisprecher sagte. Der Syrer hatte bereits vor zwei Monaten mit derselben Drohung erzwingen wollen, daß seine Familie nach Deutschland nachkommen darf. (dpa/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/208550.asylbewerber-drohte-mit-todessprung.html>